Pflichtenheft für Selfcheckout-Kasse und Pfandautomat

1. Einleitung

Definition des Hauptzieles

Das Hauptziel der Selfcheckoutkasse ist die Entwicklung einer effizienten und benutzerfreundlichen Software für ein Kassensystem und einen Pfandautomaten im Einzelhandel. Das System soll durch moderne Technologie und intuitive Bedienung sowohl die Kundenzufriedenheit steigern als auch den Arbeitsalltag der Mitarbeiter erleichtern.

Zweck des Dokumentes

Dieses Pflichtenheft definiert die vollständigen Anforderungen und Spezifikationen für die Entwicklung der Kassensystem-Software. Es dient als verbindliche Grundlage für die Projektentwicklung und als Referenzdokument für alle Projektbeteiligten. Das Dokument beschreibt detailliert die funktionalen und nicht-funktionalen Anforderungen, die technische Architektur sowie die Benutzeroberfläche des Systems.

Klare Festlegung der Ergebnisse und Mehrwert für Kunden Erwartete Ergebnisse:

- · Eine moderne, intuitive Selbstbedienungskasse
- Ein zuverlässiger, benutzerfreundlicher Pfandautomat
- Ein effizientes Administrationssystem f
 ür das Kassenpersonal
- Eine sichere und performante Backend-Infrastruktur

Mehrwert für Kunden:

- Schnellere Abwicklung des Einkaufsprozesses
- Flexible Zahlungsmöglichkeiten (EC-Karte, Kreditkarte, PayPal, Mobile Payment)
- Transparente Preisübersicht
- Vereinfachte Pfandrückgabe mit Pfandbon

Mehrwert für das Unternehmen:

- Reduzierung der Personalkosten
- Optimierung der Geschäftsprozesse
- Verbesserung der Kundenzufriedenheit
- · Minimierung von Fehlern bei der Abrechnung

2. Projektübersicht

Einsatzbereich: Selfcheckout-Kassen und Pfandautomaten für den Einzelhandel.

Kernfunktionen:

- Selbstständiges Scannen und Bezahlen von Produkten
- Automatische Pfandverrechnung
- · Intuitive Benutzerführung
- Integration verschiedener Zahlungsmethoden

Zielgruppen: Kunden jeden Alters und technischer Erfahrung.

Szenarien:

- Kunden scannen ihre Einkäufe selbstständig und bezahlen bargeldlos oder mit Karte.
- Kunden geben Pfandflaschen und -dosen am Automaten zurück und erhalten einen Pfandbon.

Alle User Stories, die grün umrandet sind, sind in der ersten Iteration funktionsfähig.

Rollen und Berechtigungen verwalten	System Setup	Benutzerverwaltung
Rollen und Berechtigungen zuweisen und löschen	Einrichtung neuer Kassen-Terminals	Benutzer anlegen/ löschen
Als Admin möchte ich Benutzerrollen zuweisen, damit jeder Nutzer nur auf "seine" Funktionen zugreifen kann.	Als Admin möchte ich neue Kassenterminals mit unserem bestehenden Network verbinden, um einen reibungslosen Datenfluss zu gewährleisten.	Als Admin möchte ich neue Benutzerkonten anlegen/ verwalten/ löschen, damit Kassierer Zugang zum System erhalten.
Als Admin möchte ich Benutzerrollen einfach ändern können, wenn sich deren Aufgabenbereich ändert.	Als Admin möchte ich neue Kassenterminals installieren, um sie an unsere spezifischen Geschäftsprozesse anzupassen.	Als Admin möchte ich ein neues Passwort für ein Benutzer setzen, wenn dieser seines vergessen hat.
Als Admin möchte ich einem User mehrere Rollen zuweisen, um komplexere Verantwortlichkeiten abzubilden.		Als Admin möchte ich für neue Benutzer Passwörter generieren, um die Sicherheut zu gewährleisten.

Systemüberwachung	Systemüberwachung		
Datenzugriff überwachen	Systemeinstellungen + Steuerregeln	Softwareupdates	Bäck-ups
Als Admin möchte ich die Protokolle aller Benutzerzugriffe einsehen können, damit ich verdächtige Aktivitäten erkennen und Datensicherheit gewährleisten kann.	Als Admin möchte ich die allgemeinen Systemeinstellungen wie Sprache, Zeitzone und Währung konfigurieren können, damit das System an die Bedrüfnisse meines Geschäfts angepasst ist.	Als Admin möchte ich die persönlichen Daten eines Nutzers aktualisieren können, um die Stammdaten auf dem neuesten Stand zu halten.	Als Admin möchte ich automatisierte Backups durchführen lassen, um Datenverlust vorzubeugen.
Als Admin möchte ich Updates des Kassensystems manuell einspielen, um die Funktionalität aktuell zu halten.	Als Admin möchte ich die Standardkonfiguration für Quittungen (z.B. Logo, Fußzeile) bearbeiten können, damit die Ausgabe den Unternehmensrichtlinien entspricht.		

Artikelverwaltung		Bezahlung	Benutzerverwaltung	
Daten einsehen	Warenbestand pflegen	Sonderaktionen	Zugriff & Rechte	Accounts erstellen &
		bestätigen	verteilen	löschen
Als Manager Markus	Als Manager Markus	Als Manager Markus	Als Manager Markus	Als Manager Markus
möchte ich über den	möchte ich den	möchte ich	möchte ich Zugriffe und	möchte ich ein Konto
Geschäftsverlauf	Warenbestand pflegen,	Sonderaktoinen	Rechte verwalten,	besitzen, mit dem ich
einsehen, sodass ich	sodass die Waren	bestätigen können,	sodass ich Sicherheit	besondere Rechte
einen Überblick über	immer aktuell erfasst	sodass Prozesse	und Datenschutz	habe.
den Verkauf habe.	sind.	reibungslos ablaufen.	gewährleisten kann.	
				Als Manager Markus
				möchte ich Accounts
				erstellen & löschen,
				sodass ich die Kontrolle
				über die Konten der
				Mitarbeiter habe.

Bondrucker		Rückgabe	Pfandautomat		Bezahlung
Einkauf drucken	Zusätzliche Infos drucken	Rückgabe	Pfandverrechnung	Pfandrückgabe	Kartenzahlung
Als Kunde Kurt möchte ich einen Bon erhalten, um meine Ausgaben im Überblick zu haben.	Als Kunde Kurt möchte ich mehrere Informationen auf meinem Bon haben, um nachvollziehen zu können, wann und wo ich was eingekauft habe.	Als Kunde Kurt möchte ich Artikel zurückgeben können, wenn sie fehlerhaft sind.	Als Kunde Kurt möchte ich meinen Pfand mit dem einkauf verrechnet haben, oder ausgezahlt bekommen.	Als Kunde Kurt möchte ich mein Pfand beim Supermarkt abgeben können, um Geld zu sparen.	Als Kunde Kurt möchte ich mit Karte zahlen können, weil ich kein Bargeld mit mir rum führe.
		Als Kunde Kurt möchte ich Waren, die vor dem Mindesthaltbarkeits- datum ablaufen, wieder zurückgeben können, damit ich garantiert gute Lebensmittel bekomme.			

Artikelverwaltung		Wareneingang und -ausgang	Bestandskontrolle
Benachrichtigungslogik	Barcode Integration	Inventurprozess	Historie der
implementieren			Bestandsänderung
Als LV möchte ich eine	Als LV möchte ich Barcodes	Als LV möchte ich neue Artikel	Als LV möchte ich Artikel
Warnmeldung bekommen,	für Artikel generieren und	mit ihren Stammdaten	bestimmten Kategorien
wenn der Bestand in den roten	scannen können, um Ware	hinzufügen können, um	zuweisen können, um die
Bereich kommt, um Fehler zu	schneller zu identifizieren.	sicherzustellen, dass alle	Lagerstruktur besser zu
vermeiden.		Waren im System erfasst sind.	organisieren
		Als LV möchte ich	Als LV möchte ich Artikel als
		Artikelbestände aktualisieren	"Nicht verfügbar" markieren,
		können, um sicherzustellen,	wenn nicht auf Lager, um
		dass das Kassensystem	Fehler zu vermeiden
		immer die aktuelle Lagerdaten	
		hat.	
			Als LV möchte ich auf die
			Artikelverwaltung zugreifen zu
			können, um
			Artikelinformationen
			einzusehen.

Login	Ware erfassen			Pfandrückgabe	
Login/ Logout	Lose Ware	Schnelle Scans &	Löschen/	Pfandbon scannen	Automatische
		Menge anpassen	Anpassen/ Preise		Rückerstattung
			überschreiben		
Als Karl Kasse	Als Karl Kasse	Als Karl Kasse	Als Karl Kasse	Als Karl Kassierer	Als Karl Kassierer
möchte ich mich	möchte ich lose	möchte ich	möchte ich Artikel	möchte ich	möchte ich, dass
schnell und	Ware scannen	Produkte schnell	löschen und Preise	Pfandbons scannen	die Rückerstattung
unkompliziert ein-	können um den	scannen und die	überschreiben	können, um	automatisch erfolgt,
und unkompliziert	Preis pro	Menge anpassen	können, um Fehler	Rückerstattungs-	damit der Kunde
ein- und ausloggen,	Gewichtseinheit	könnnen, um den	zu korrigieren und	prozesse effizient	schnell und korrekt
um Verzögerungen	korrekt zu erfassen	Kassiervorgang	Rabattaktionen	zu gestalten.	sein Pfandgeld
an der Kasse zu		effizient und korrekt	anzuwenden.		zurückerhält.
minimieren.		zu gestalten.			

Bezahlvorgang	Kassen- konfiguration	Bondrucker		Rückgabe			
Bezahlmethode auswählen/ ändern	Sprache (DE/ ENG)	Button "Drucken"	History	Artikel scannen und als Retoure markieren	Beleg auf Gültigkeit prüfen	Grund für Retoure	Erstattung buchen
Als Karl Kasse möchte ich schnell und einfach die Bezahlmethode (auch bei schon aktivem Zahlvorgang) zunächst wählen und dann abbrechen/ wechseln können.	Als Karl Kasse möchte ich problemlos die Sprache des Systems ändern können.	Als Karl Kasse möchte ich den Einkaufs- prozess mittels eines einfachen Buttons beenden/ abschließen und den Druckvorgang starten.	Als Karl Kasse möchte ich die Kassenbon- historie einsehen können und alte Bons nochmal drucken	Als Karl Kasse Belege auf Gült und den Grund Rückgabe erfas um die Artikel w zu erfassen.	tigkeit prüfen für die ssen können,	Als Karl Kasse möchte ich den Grund für eine Retoure eintragen können, um bessere Insights zu ermöglichen.	Als Karl Kasse möchte ich das Geld der Retoure zurückzahlen können und die passende Bezahlmethode auswählen.

Karl Kasse

Teilzeit-Kassierer

Persönliche Informationen	Stärken	Schwächen	Ziele
 Alter: 31 Jahre Tätigkeit: Teilzeit-Kassierer Ausbildung: Bildungs-Hauptschule FCK Fan Familiäres Umfeld: Raucher-Mutter 3 Geschwister Bruder in BVA 	Direkte KommunikationPragmatischFokussiert auf Effizienz	 Ungeduldig Genervt Unzuverlässig Übereifrig	Schnellere AbwicklungEinfachere SystemeWeniger Komplexität

Pain Points:

- · Langsames Kassensystem
- Lange Schlangen an der Kasse
- Komplizierte Prozesse
- Zu viel "Schnick-Schnack"

"Ich brauche nicht so viel Schnick-Schnack! Es muss einfach funktionieren!"

Berufliche Entwicklung: 4/11 Mini-Job an der Tanke → 23/72 bei LIDL → 17 Arbeitslos → 17 Aushilfe bei der GENOVM → 17 Mini-Job-Service → Aktuell Kassierer

Kunde Kurt

CEO Testerheld

Persönliche Informationen	Stärken	Schwächen	Ziele
 Alter: 40 Jahre Beruf: CEO Testerheld Studium: BWL Vertriebsmanagement Hobby: Produkttester Interessen: Wirtschaft Familienstand: Ledig 	 Geduld ? Kommunikation ???? Kostenbewusstsein ?????? Organisation ????? 	 Ungeduldig bei langsamen Prozessen Hohe Erwartungen an Service Kritisch bei Ineffizienz 	 Schneller & einfacher Bezahlprozess Korrekte Belege Selbstbezahlkassen

Pain Points:

- Langsame Menschen, die mit Bargeld zahlen
- Keine zuverlässigen Kassen
- Ungeschulte Mitarbeiter

"Ich bin ein großer Geschäftsmann und habe dadurch keine Zeit. Ich möchte einen simplen & schnellen Ablauf!"

Professional Background: Erfolgreicher CEO mit BWL-Hintergrund, legt Wert auf Effizienz und professionelle Abläufe. Sein Geschäftssinn spiegelt sich in seinem Konsumverhalten wider.

Lagerverwalter Lars

Der Lagerlogistik-Experte

Persönliche Informationen	Stärken	Schwächen	Ziele
 Alter: 34 Jahre Beziehungsstatus: Ledig Hobbies: Strategische Brettspiele Wandern Interessen: Logistikoptimierung Smart-Home-Technologie Minimalismus 	TechnikaffinStrukturierte &sorgfältige Arbeitsweise	 Ungeduldig bei unintuiven Systemen Skeptisch gegenüber unausgereiften Technologien 	 Effizientere Abwicklung von Lagerprozessen Reduktion von Fehlern Einfach bedienbare Systeme Robuste und langlebige Systeme

Pain Points:

- Unübersichtliches UI
- Technik, die ausfällt und kompliziert zu reparieren ist

"Lars ist ein echter Perfektionist!" - Mama "Lars ist ein wahrer Lagerherrscher!" ???

Beruflicher Hintergrund: Lagerverwalter in einem mittelständischen Unternehmen (10 Jahre) Ausbildung: Fachkraft für Lagerlogistik

Manager Markus McQueen

Geschäftsführer mit BWL-Expertise

Persönliche Informationen	Kompetenzen	Schmerzpunkte	Ziele
Berufliche Details: • 8 Jahre Arbeitserfahrung • BWL Studium (DHBU) + Erbe • Aufgaben: • Mitarbeiterführung • Verkaufsanalysen • Systemwertung	 Datenanalyse (z.B. Verkaufszahlen interpretieren) Führung und Coaching von Mitarbeitern Entscheidungsfindung unter Zeitdruck 	 Unübersichtliche Berichte aus dem Kassensystem Schulungsaufwand für neue Mitarbeiter beim Umgang mit dem Kassensystem Eingeschränkte Integrationsmöglichkeiten mit Lager- oder Finanzsystemen 	 Benutzerfreundliches Kassensystem für Mitarbeiter Verbesserung der Kundenbindung Minimierung von Umsatzverlust durch Systemfehler (falsche Bestände, etc.)

Fähigkeiten & Expertise:

- · Strategische Geschäftsführung
- · Analytisches Denken und Datenauswertung
- · Mitarbeiterentwicklung und Teamleitung
- · Prozessoptimierung und Systemintegration

"Ein effizientes System ist der Schlüssel zu zufriedenen Mitarbeitern und erfolgreicher Geschäftsentwicklung."

Management-Philosophie: Fokus auf datengetriebene Entscheidungen, Mitarbeiterentwicklung und Systemoptimierung für nachhaltiges Geschäftswachstum.

Admin Alex

Systemadministrator

Persönliche Informationen	Stärken	Schwächen	Ziele
Allgemeine Infos: • Position: Systemadministrator • Alter: 35 • Geschlecht: männlich • Hintergrund: B.Sc. Informatik, 10 Jahre Berufserfahrung • Hobbies: • Programmieren • Schach • Leetcode	 Logisches Denken Tiefgreifendes Verständnis für PoS-Systemen Gute Kommunikationsfähigkeiten 	PerfektionismusKann nicht "nein" sagenNeigt zu Überforderung	 Reduzierung monatlicher Supportanfragen Migration in die Cloud Mitarbeiter des Jahres

Pain Points:

- · Schlechte Software
- Zu viele Supportanfragen
- Unerfahrene Entwickler

Fun Facts:

- Meditiert täglich
- Hackathon Champion
- Hat eine Sammlung von 50 verschiedenen Tastaturen
- Mitarbeiter des Monats

Professional Summary: Erfahrener Systemadministrator mit Fokus auf Prozessoptimierung und technischer Exzellenz. Verbindet technisches Know-how mit effektiver Kommunikation und kontinuierlicher Weiterbildung.

3. Anforderungen

3.1 Funktionale Anforderungen

Selfcheckout-Kasse:

- · Einscannen von Artikeln über Barcode-Scanner.
- Korrekte Preisberechnung und Anzeige des Gesamtbetrags.
- · Erfassen von Pfandbons.
- · Drucken von Kassenbons.
- · Integration verschiedener Zahlungsmethoden.

Pfandautomat:

- · Einscannen von Pfandflaschen und -dosen.
- Ausgabe eines Pfandbons mit dem korrekten Betrag.

3.2 Nicht-funktionale Anforderungen

- **Usability:** Intuitive Bedienung, einfache Navigation, übersichtliche Benutzeroberfläche.
- Performance: Schnelle Ladezeiten, flüssige Performance.
- Zuverlässigkeit: Stabile und fehlerfreie Funktion.
- Sicherheit: Schutz vor unbefugtem Zugriff und Manipulation.
- · Wartbarkeit: Einfache Wartung und Aktualisierung der Software.

4. Architektur

- **Selfcheckout-Kasse:** Touchscreen-Terminal mit integriertem Barcode-Scanner, Bondrucker, Kartenlesegerät und optionalem Bargeldmodul.
- Pfandautomat: Gehäuse mit Einwurfschacht, integriertem Barcode-Scanner und Bondrucker.

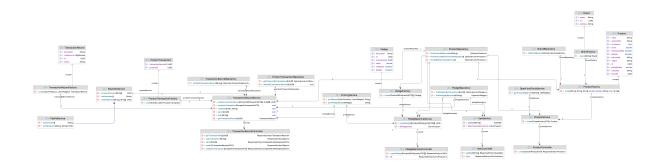


Figure 1: UML Diagramm

Schichtenarchitektur:

Präsentationsschicht (Frontend Web):

- Implementiert mit React
- · Responsive Benutzeroberfläche
- Plattformunabhängige Entwicklung

Präsentationsschicht (Frontend iOS):

- Implementiert mit Swift/ UIKit
- Responsive Benutzeroberfläche
- · Optimiert für Touch-Eingabe

Geschäftslogik (Backend):

- Entwickelt in Java SpringBoot
- REST-API

Datenbankschicht:

- · PostgreSQL Datenbank as a service
- Transaktionssicherheit

Hauptkomponenten

Hardware-Integration:

- · Barcode-Scanner-Anbindung
- Bondrucker-Steuerung
- Kartenlesegerät-Integration
- · Pfandautomat-Schnittstelle
- Barcode Scanner bei Mobile mit Kamera als Alternative zum Scanner

5. Benutzeroberfläche

- Übersichtliche Darstellung der Artikel und Preise.
- Klare Benutzerführung durch den Bezahlprozess.
- Touchscreen-optimierte Bedienung.

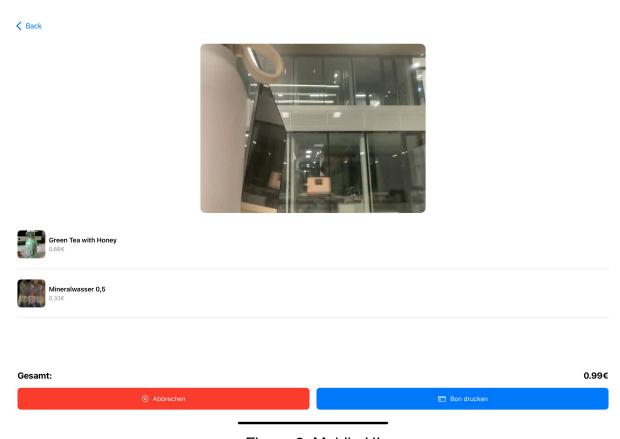


Figure 2: Mobile UI

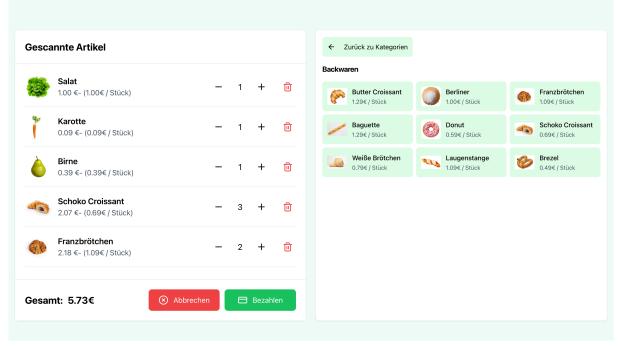


Figure 3: Web UI

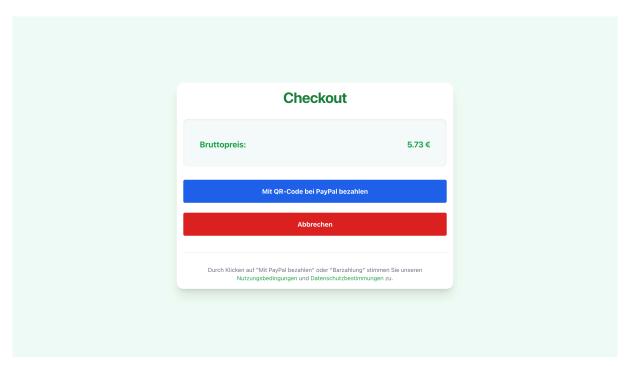


Figure 4: Web UI Checkout

6. Daten

• Artikeldatenbank mit Produktinformationen, Preisen, Pfandwerten und Transaktionshistorie

_

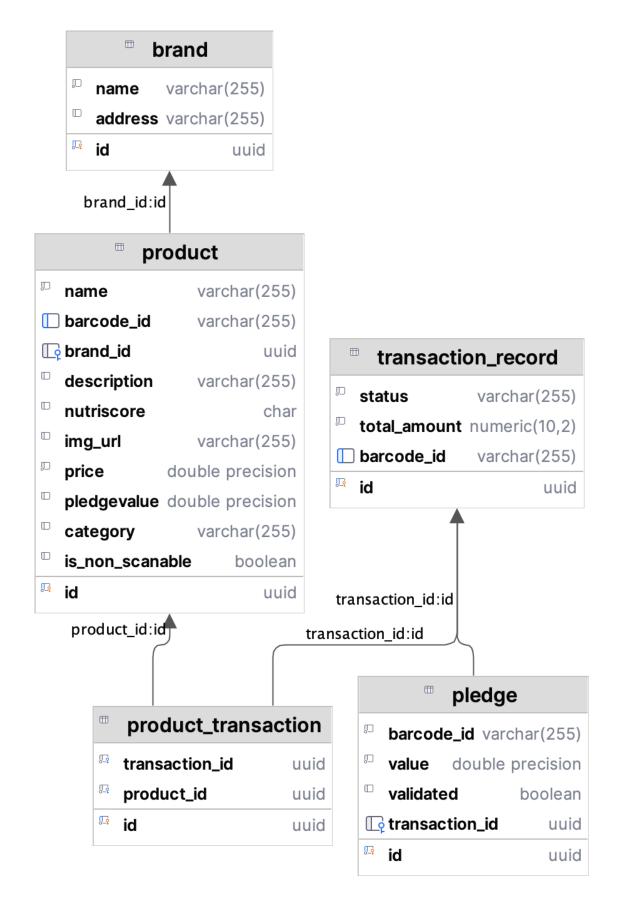


Figure 5: ER Diagramm

7. Prozesse

Hauptprozesse

Pfandprodukt einscannen

Prozessschritte: (siehe Anhang Sequenzdiagramme)

- Kunde scannt Pfandartikel
- · System prüft Pfandwert
- · Pfandbon wird generiert
- Betrag wird gutgeschrieben

Fehlerbehandlung:

- Ungültiger Barcode
- · Nicht pfandpflichtiges Produkt
- Systemfehler

Erfolgskriterien:

- Korrekte Pfandwertermittlung
- Erfolgreicher Bondruck
- · Präzise Gutschrift
- Kundenbestätigung

8. Einschränkungen und Rahmenbedingungen

- · Kompatibilität mit vorhandener Supermarkt-Hardware.
- Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (z. B. Eichgesetz).
- · Budget und Zeitplan des Projekts.

9. Qualität

- · Durchführung von Unit-Tests.
- · Benutzertests zur Sicherstellung der Usability.
- Regelmäßige Wartung und Updates zur Fehlerbehebung und Performance-Optimierung.

10. Projektmanagement

- · Agile Entwicklungsmethode mit kurzen Iterationen.
- Regelmäßige Projektmeetings und Statusberichte.
- Risikomanagement zur frühzeitigen Identifizierung und Bewältigung von Problemen.

11. Anhänge

Scan Item

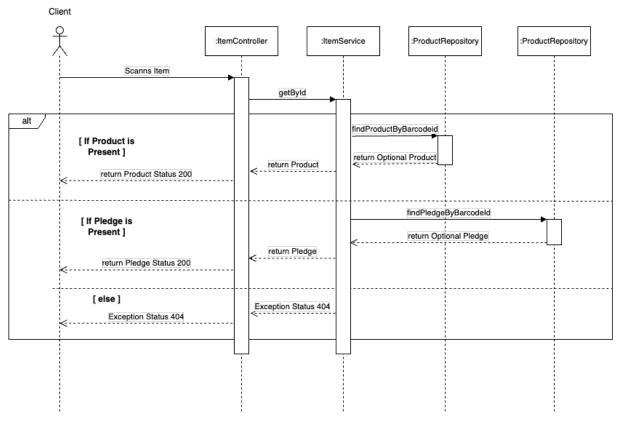


Figure 6: User scans barcode at terminal

Leave Shop

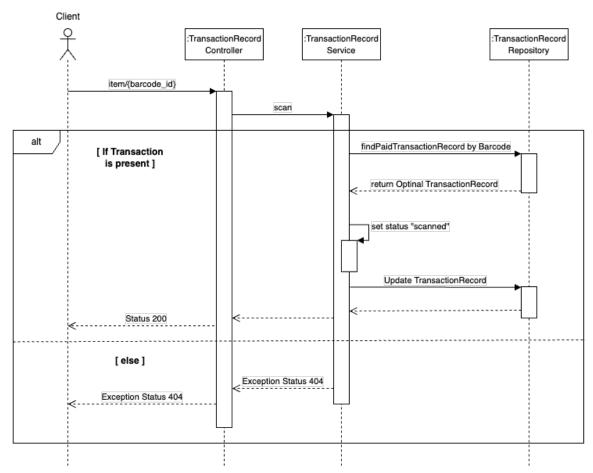


Figure 7: User scans barcode to leave

Complete Transaction / Pay

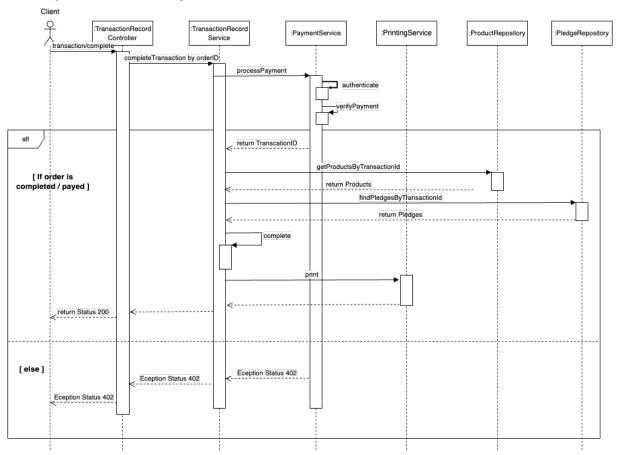


Figure 8: Payment flow